

Niederschrift Nr. 9

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tielenhemme
am Donnerstag, 2. Juni 2016, in der Gaststätte 'Bauernschänke' in Tielenhemme

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hans Hermann de Freese als Vorsitzender
Herrn Andreas Griebel
Herr Hans Dühr
Frau Petra Kühl
Frau Hannelore Lenckowski
Herr Michael Hagge

Entschuldigt fehlt:

Herr Jürgen Greve

Als Gäste anwesend:

9 Einwohner/-innen

Von der Verwaltung:

Herr Fred Johannsen, LVB als Berater
Frau Mareike Hansen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

11. Grundstücksangelegenheiten hier: Abschluss einer Vereinbarung

12. Erlass einer Forderung

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.01.2016
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Jugendfeuerwehr Pahlen
6. Zustimmung zur Wahl der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Pahlen
7. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT
8. Beratung und Beschlussfassung über die Breitbandversorgung in Tielenhemme

9. Wegeangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen
nicht öffentlich
11. Grundstücksangelegenheiten hier: Abschluss einer Vereinbarung
12. Erlass einer Forderung

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 8 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.01.2016

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 8 vom 28.01.2016 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Herr Johannsen von der Amtsverwaltung wird später von der Breitbandversorgung und vom aktuellen Stand des Anbaus vom Verwaltungsgebäude in Hennstedt berichten.
- Bei der KiTa in Pahlen wurden die Gebühren erhöht.
Außerdem besteht hier noch Klärungsbedarf, ob die Betreuungsstunden für U3 Kinder um 2 Stunden verlängert werden können, da eine berufstätige Frau diesen Wunsch geäußert hat, um wieder länger arbeiten zu können.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeinde Tielenheimme hält derzeit 24 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG zu einem Wert von 98.934,96 €.

Für das Geschäftsjahr 2015 haben die Gemeinden pro Aktie einen variablen Ausgleich in Höhe von netto 121,94 € erhalten. Diese Gewinnausschüttung aus außerordentlichen Erträgen erfolgt aufgrund des Verkaufs von Netzen in Zusammenhang mit der Beendigung von Wegenutzungsverträgen (Substanzverluste). Bei Veräußerung von Aktien zum Garantiepreis in 2016 bzw. 2021 wird dieser variable Ausgleich auf den ursprünglich garantierten Rückkaufpreis angerechnet.

Durch den gezahlten variablen Ausgleich in Höhe von insgesamt 2.926,45 € reduziert sich der Verkaufspreis der Aktien somit auf 96.008,51 €.

Bei Fremdfinanzierung des Aktienwertes ist es sinnvoll, diesen variablen Anteil zur Darlehenstilgung einzusetzen bzw. bei Neuaufnahme eines Darlehens die Darlehenssumme entsprechend zu reduzieren.

Nach Ablauf des Beteiligungszeitraumes 2011 bis 2016 hat die Netz AG am 29.02.2016 ein neues Beteiligungsangebot unterbreitet, das folgenden Inhalt hat

neuer Aktienwert	4.695,24 €
neue Garantiedividende	152,11 € bzw. 3,24 %
neue Mindestkaufhöhe	100.000,00 €

Die neue Garantiedividende von 152,11 € wird auch für in 2011 erworbene Anteile gewährt, was prozentual ausgedrückt 3,69 % bedeutet.

Das schleswig-holsteinische Innenministerium hat die kommunalrechtliche Zulässigkeit einer neuen Beteiligung mit Erlass vom 29.01.2016 festgestellt.

1. Berechnungsbeispiel (Variante 3):

Stückzahl Aktien 24 x 152,11 Garantiedividende =	3.650,64 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	547,60 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	30,12 €
Nettoertrag	3.072,92 €

ggf. zu reduzieren um **547,86 €** aus 1 % geschätztem Darlehenszins für eine an den Aktienkauf gebundene Darlehensaufnahme über 54.785,61 €.

2. Berechnungsbeispiel (Variante 4):

Stückzahl Aktien 46 x 152,11 Garantiedividende =	6.997,06 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	1.049,56 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	57,73 €
Nettoertrag *	5.889,77 €

ggf. zu reduzieren um **1.578,00 €** aus 1 % geschätztem Darlehenszins für eine an den Aktienkauf gebundene Darlehensaufnahme über 157.800,00 €.

Für den Aktienerwerb stehen Haushaltsmittel in Höhe von 199.000,00 € zur Verfügung. Für eine Aufstockung des Aktienpaketes gilt die 100.000,00 € Schwelle. Mit der Haushaltsatzung ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 157.800,00 € beschlossen und von der Kommunalaufsicht genehmigt worden. Somit ergibt sich eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 280,89 €. Die Finanzierung erfolgt durch eigene liquide Mittel.

* Da die volle Dividende für das Geschäftsjahr vom 01.04.2016 bis 31.03.2017 gezahlt wird und die Aktien erst zum 01.07.2016 erworben werden, sind als Ausgleich pro Aktie Stückzinsen in Höhe von ca. 38,00 € (Anteil für 3 Monate) zu entrichten.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, gegenüber der Schleswig-Holstein Netz AG folgende Willenserklärung/en abzugeben:

Das Aktienpaket aus dem Beteiligungszeitraum 2011 bis 2016 wird nicht gekündigt, sondern für weitere fünf Jahre bis 2021 gehalten.

Die Finanzierung erfolgt durch eigene liquide Mittel in Höhe von 41.222,90 € und durch Kreditaufnahme in Höhe von 54.785,61 €.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für die Jugendfeuerwehr Pahlen

Seit dem 01.01.2012 sind alle Feuerwehren einschließlich der Jugendfeuerwehren in Trägerschaft der Gemeinden.

Die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen einschließlich der dortigen Jugendfeuerwehr erfolgt entsprechend des geschlossenen Feuerlöschverbandes durch die Gemeinden Dörpling, Pahlen, Tielenhemme und Wallen.

Laut dem Jugendfeuerwehrwart gehören zurzeit 18 Jugendliche der Jugendfeuerwehr an. Hiervon ist 1 Jugendlicher aus der Gemeinde Schalkholz. Die übrigen Jugendlichen kommen aus den Gemeinden des Feuerlöschverbandes. Bisher wurde seitens der Gemeinde Schalkholz kein finanzieller Ausgleich gezahlt.

Es ist darüber zu beraten, wie zukünftig mit Jugendlichen aus verbandsfremden Gemeinden finanziell umgegangen werden soll bzw. wie die Jugendfeuerwehr Pahlen grundsätzlich finanziell aufgestellt werden soll.

Die Ausgaben der Jugendfeuerwehr setzen sich in der Regel wie folgt zusammen:

- 516 € jährliche Aufwandsentschädigung des Jugendfeuerwehrwarts; diese Entschädigung ist pauschal; unabhängig von der Anzahl der Jugendlichen
- rd. 600 € regelmäßige Ersatzbeschaffung von Bekleidung (2013 =528 €; 2014 = 705€; 2015 = 263,00 €) die Kleidungsstücke sind Leihgaben und müssen immer wieder abgegeben werden)
- Evtl. Zuschuss an Jugendfeuerwehr für Fahrten

Im Amtsbereich Eider existieren div. Jugendfeuerwehren. Bei den Jugendfeuerwehren Hennstedt, Lunden und Wrohm wurde eine Finanzierungsregelung in der Gestalt vereinbart, dass alle Gemeinden aus den beteiligten Gemeinden jeweils 0,50 € pro Einwohner (Jugendfeuerwehren Hennstedt und Lunden) bzw. 0,80 € pro Einwohner (Jugendfeuerwehr Wrohm) als Zuschuss an die Jugendfeuerwehr zahlen. Von diesen Einnahmen werden dann alle Ausgaben aus dem Haushalt bezahlt und der Restbetrag zum Jahresende auf das Konto der jeweiligen Jugendfeuerwehr ausgezahlt (Auszahlungssumme 2015 Jugendfeuerwehr Hennstedt = 2.445 €, Jugendfeuerwehr Lunden = 1.878 €, Jugendfeuerwehr Wrohm = 907 €).

In der Projektausschusssitzung am 24.02.2016 wurde diese Thematik unter Beteiligung aller 4 Gemeinden des Feuerlöschverbandes beraten und die Beschlussempfehlung gefasst, ab dem laufenden Haushaltsjahr einen Zuschuss in Höhe von 0,80 € pro Einwohner an die Jugendfeuerwehr Pahlen zu zahlen.

Auch die Gemeindevertretung Schalkholz hat sich in ihrer letzten Sitzung zu diesem Thema beraten und angekündigt, für das Jahr 2016 einen Festzuschuss in Höhe von

200 € zu gewähren. Danach soll jedes Jahr über die finanzielle Beteiligung beraten werden.

Für die Jugendfeuerwehr Pahlen ergibt sich damit folgendes Finanzierungsmodell:

Gemeinde	Einwohnerzahl	Zuschuss mit 0,80 €
Pahlen	1.186	948,80 €
Dörpling	616	492,80 €
Wallen	32	25,60 €
Tielenhemme	169 x 49 % = 83	66,40 €
Schalkholz	(589)	Festzuschuss: 200,00 €
Summe		1.733,40 €
Abzügl. Ausgaben	Aufwandsentschädigung 500 € + ca. 600 € Kleidung	ca. 1.100 €
Auszahlung an Jugendfeuerwehr		633,40 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Jugendfeuerwehr Pahlen ab dem Haushaltsjahr 2016 einen Zuschuss in Höhe von 0,80 € pro Einwohner (per Stand 31.03. d.J.) zu gewähren.

Die Verwaltung der bereitgestellten Finanzmittel aller beteiligten Gemeinden erfolgt über den Haushalt der Gemeinde Pahlen. Am Ende eines jeden Haushaltsjahres ist ein anfallender Überschussbetrag (nach Abzug aller Ausgaben) an die Jugendfeuerwehr Pahlen auszusahlen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Zustimmung zur Wahl der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Pahlen

Laut Niederschrift der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Pahlen vom 15.01.2016 wurde Carsten Dithmer aus Dörpling zum Gemeindeführer und Thomas Sick aus Dörpling zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen gewählt. Beide Amtsträger wurden für die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Nach § 5 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Sicherstellung des Brandschutzes zwischen den Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen vom 01.01.2012 sind die Gemeindevertretungen Dörpling, Tielenhemme und Wallen zu hören, bevor die Gemeindevertretung Pahlen ihre Zustimmung nach § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz erteilt.

Nach Rücksprache mit den Bürgermeistern der Gemeinden Dörpling, Tielenhemme und Wallen am 21.03.2016 wurde das Einverständnis zu der o.g. Wahl vorab erteilt.

Der Beschluss der Gemeindevertretung Tielenhemme wird hiermit nachgeholt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl von Carsten Dithmer aus Dörpling zum Gemeindeführer und Thomas Sick aus Dörpling zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Pahlen gemäß § 5 des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Sicherstellung des Brandschutzes zwischen den Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen vom 01.01.2012 zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen wegen der Verwaltung von Entschädigungszahlungen der TenneT

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen teilt mit Schreiben vom 04.01.2016 mit, das der Hauptausschuss des Wegeunterhaltungsverbandes Dithmarschen sich auf seiner Sitzung am 16.11.2015 u.a. über die Sondernutzungen von Gemeinde- und Verbandswegen durch das Unternehmen TenneT und die Verwendung der vertraglich vereinbarten Sondernutzungsentschädigungen auseinandergesetzt hat.

Das Unternehmen TenneT hat dem Verband im Dezember 2015 erste Entschädigungsleistungen in Höhe von insgesamt rund 2,9 Mio. €, teilweise in Form von Abschlägen, für die Offshore-Trassen „HelWin1“, „HelWin2“ und „SylWin1“ gezahlt.

In diesem Zusammenhang bittet der Wegeunterhaltungsverband, diesen offiziell über einen Gemeindevertreterbeschluss zu autorisieren, um entsprechende Geldeingänge für die 380-KV-Trasse für die gemeindlichen Verbandswegen zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung der Verbandswegen zu verwenden.

Die Verbandsversammlung hat am 28.01.2016 folgenden Beschluss über eine sinnvolle und gerechte Verwendung der erwarteten Entschädigungen gefasst:

- a. Die erwarteten auf Gemeindegewegen entfallenden Sondernutzungsentschädigungen des Unternehmens TenneT werden ausschließlich an die betroffenen Gemeinden ausgekehrt.
- b. Sollte eine Gemeinde stärker betroffen sein als ursprünglich prognostiziert, eine andere dafür weniger stark, soll eine solidarische Verteilung der Gelder unter den betroffenen Gemeinden erfolgen.
- c. Für die Verbandswegen sollen nach Möglichkeit keine zusätzlichen Haushaltsmittel des Verbandes zur Wiederherstellung aufgewendet werden.
- d. Die Geschäftsführung des Wegeunterhaltungsverbandes wird beauftragt, eine Verteilerliste nach jeweils erfolgten Zahlungseingängen des Unternehmens TenneT zu pflegen, die Mittel zunächst zu verwahren und nach einem gerechten Schlüssel zeitnah an die betroffenen Gemeinden auszukehren bzw. auf den Verbandswegen für die Wiederherstellung zu verwenden.

Beschluss:

Der Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen wird ermächtigt, sämtliche Zahlungen des Unternehmens TenneT für den Verschleiß der Verbandswegen durch die Herstellung von Offshore-Trassen und Freilandleitungen im Kreis Dithmarschen für die

gemeindlichen Verbandswege zu verwalten und zu gegebener Zeit für die Erneuerung dieser zu verwenden.

Der Beschluss des Wegeunterhaltungsverbandes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über die Breitbandversorgung in Tielenhemme

Der Bürgermeister teilt mit, dass er bereits einen mündlichen Antrag beim Verbandsvorsteher Herrn Schoof vom Breitband-Zweckverband gestellt hat, nachträglich in den Breitband-Zweckverband einzutreten.

Anschließend erteilt er dem leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Johannsen von der Amtsverwaltung das Wort. Dieser berichtet ausführlich vom Breitbandausbau und von den weiteren Umsetzungsmaßnahmen. Am Ende legt er der Gemeindevertretung Tielenhemme nahe, dass es die letzte Chance für die Gemeinde wäre, sich am Breitbandausbau zu beteiligen und dass sie diese Chance nutzen sollten.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Tielenhemme möchte nach neuerlicher Beratung nunmehr eine Breitbandversorgung im Gemeindegebiet realisiert wissen. Da das Ausschreibungsverfahren für den Kreis Dithmarschen bereits abgeschlossen ist, bittet die Gemeinde die Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel (egeb) um Prüfung, unter welchen rechtlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen die Gemeinde Tielenhemme am derzeitigen Umsetzungsprozess durch die Stadtwerke Neumünster (SWN) partizipieren kann. Sollten die rechtlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen für die Gemeinde stimmig sein, wird die Gemeinde Tielenhemme auch Mitglied im Breitband-Zweckverband.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Wegeangelegenheiten

- Gemeindevertreter Hans Dühr fragt an, ob schon Maßnahmen zur Instandsetzung der Straße bei ihm geplant sind.
Hierzu werden entsprechende Erläuterungen gegeben.
Nach eingehender Diskussion wird sich darauf verständigt, dass demnächst vom Gemeindevertreter Michael Hagge eine Fräsmaschine besorgt werden soll und dass der ausgefräste Teil dann anschließend mit Fertigbeton aufgefüllt werden soll.
- Gemeindevertreter Michael Hagge teilt mit, dass die Bushütte zwischen der Hohner Fähre in Richtung Dellstedt langsam auseinander fällt. Er fragt an, was mit dieser Hütte passieren soll.

Nach eingehender Diskussion stimmt die Gemeindevertretung einstimmig ab, dass die marode Hütte abgerissen werden soll. Anstelle der Hütte wird dann eine neue Bank aus Betonrollen mit Holz verkleidet dort aufgestellt. Diese Maßnahme wird auch in Eigenleistung vorgenommen.

- Zum Schluss wird noch kurz über die anfallenden Mäharbeiten gesprochen.

TOP 10. Eingaben und Anfragen

Gemeindevertreter Hans Dühr teilt mit, dass er von Herrn Günter Jargsdorf angesprochen wurde. Dieser äußerte, dass die Gemeinde Tielenhemme noch Geld an die Kirche für den Friedhof zahlen soll.

Da niemand etwas von dieser Angelegenheit weiß, soll der Bürgermeister Rücksprache mit der Kirche halten, um den Sachverhalt zu klären.

Gemeindevertreter Michael Hagge teilt mit, dass am 09.07.2016 ein Tag der offenen Tür bei der FFW Pahlen stattfinden soll, um unter anderem das neue Feuerwehrgerätehaus einzuweihen.

Zudem teilt er mit, dass im Ärztezentrum Pahlen noch ein Raum frei ist, der demnächst mit einem Physiotherapeuten belegt wird.

Am Ende berichtet Herr Johannsen über den aktuellen Stand des Anbaus am Verwaltungsgebäude in Hennstedt.

(de Freese)
Vorsitzender

(Hansen)
Protokollführerin